

Veränderungsblatt zum Haushaltsplan-Entwurf 2020/2021

Kostenträger 04070200	Bezeichnung Stadtmuseum/ Städt. Kunstbesitz	
Sachkonto/-en 7831000	Bezeichnung Auszahlungen Erwerb von Vermögensgege. über 800 €	
Investitionsnr. B04072005	Bezeichnung Inventar über 800 €	
Bewirtschaftende Organisationseinheit 16/48	Budgetzuordnung 1	
Veränderung lt.		
<input type="checkbox"/>	Empfehlung eines Fachausschusses und zwar vom	
<input checked="" type="checkbox"/>	Empfehlung der Verwaltung	
<input type="checkbox"/>	Ratsbeschluss vom	

	Haushaltsplanansatz lt. Entwurf = EUR	Änderung + / ./. = EUR	neuer Ansatz lt. Empfehlung = EUR
2020	0,00	+ 50.000,00	50.000,00
2021	100,00	+ 69.900,00	70.000,00
2022	100.000,00	./. 100.000,00	0,00
2023	0,00	+ 0,00	0,00
2024	0,00	+ 0,00	0,00

Es handelt sich hierbei um

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Mehrertrag/-einzahlung | <input type="checkbox"/> Minderertrag/-einzahlung |
| <input checked="" type="checkbox"/> Mehraufwand/-auszahlung | <input type="checkbox"/> Minderaufwand/-auszahlung |
| <input checked="" type="checkbox"/> im Finanzplan | <input type="checkbox"/> im Ergebnisplan |

Ansatz Vorjahr: 0,00 EUR, Ergebnis Vorvorjahr: 0,00 EUR

Verpflichtungsermächtigung lt. Entwurf = EUR	Änderung + / ./. = EUR	neuer Ansatz Verpflichtungs- ermächtigung = EUR
	+	*

* davon fällig: 2021 EUR, 2022 EUR, 2023 EUR, 2024 EUR

Begründung:

Für die Einrichtung des Depots werden - anders als in der Finanzplanung veranschlagt - Aufwendungen bereits parallel zur Baumaßnahme im Jahr 2020 (Ende Baumaßnahme) und 2021 (Umzug) in Höhe von insgesamt 140.000 € benötigt. Unter Verwendung der noch zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel aus dem Vorjahr werden damit als HH-Mittel insgesamt 120.000 € veranschlagt. In 2022 werden die im Finanzplan veranschlagten Mittel in Höhe 100.000 € nicht mehr benötigt.

Die Maßnahme wird zu 30 % gefördert.

Radolger 17/10/19
Mitzeichnung Bereich Finanzen

15.10.19 [Signature]
Datum / Unterschrift